

Hauptenthal folgt auf Finkler

Führungswechsel an der Vereinsspitze der Sportfreunde Eiweiler

Jochen Hauptenthal (32) heißt der neue Mann an der Spitze der Sportfreunde Eiweiler (SFE). Der bisherige Vorsitzende, Klaus Finkler, trat nach über 15-jähriger Amtszeit nicht mehr zur Wiederwahl an.

Von SZ-Mitarbeiter
Frank Faber

Eiweiler. Einstimmig, bei eigener Enthaltung, wurde Jochen Hauptenthal von den 42 anwesenden Mitgliedern in der Jahreshauptversammlung zum neuen Ersten Vorsitzenden des Vereins gewählt. Nach einer Amtszeit von über 15 Jahren war der bisherige Vereinschef, Klaus Finkler (49), aus persön-

lichen Gründen nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. „Ich möchte mich ausdrücklich bei ihm für seine geleistete Arbeit bedanken“, betonte sein 32-jähriger Nachfolger, der in den zurückliegenden achten Jahren als dessen Stellvertreter fungierte. Finkler erwarb sich in 30 Jahren Vorstandsarbeit große Verdienste rund um die SFE. Der Saarländische Fußballverband verlieh ihm bereits im Jahre 2005 die goldene Ehrennadel und die Ehrenurkunde. Unter Finklers Federführung baute der Verein unter anderem den Sportplatz in einen Rasenplatz um, und erweiterte das Sportheim. Dabei konnte der finanzielle Kraftakt – mit

einem Eigenanteil von 40.000 Euro – auf null Verbindlichkeiten reduziert werden.

Schatzmeister Ralf Mörsdorf legte eine gute Jahresbilanz vor. Die Kassenprüfung bescheinigte dem Schatzmeister eine einwandfreie und vollständige Kassenführung und beantragte anschließend Entlastung. Beim Förderverein bedankte der scheidende Vorsitzende in seinem Rückblick für die „finanzielle Hilfe für die Jugend und Verein“. Dessen Vorsitzender, Manfred Jung, hob das Interesse der Dorfbevölkerung hervor, welche den 197 Mitglieder starken Sportverein als Institution innerhalb des Ortes ansehen. Im Bericht von Jugendleiter Volker Jakobs wurde deutlich, dass die weitere Zukunft des Vereins auch in der Betreuung der Kinder und Jugendlichen liegen wird. Hierbei soll eine Zusammenarbeit mit den Vereinen aus der

rheinland-pfälzischen Doppelgemeinde Hoppstädten-Weiersbach angestrebt werden.

Ebenfalls auf der sportlichen Kommandoebene des Tabellenzweiten der Kreisliga A – Schaumberg wird es zur neuen Saison einen Wechsel geben. Spielertrainer Steven Lambert hört nach zweijähriger Tätigkeit auf. Als Nachfolger ist Dirk Becker vom Ligakonkurrenten SG Neunkirchen/Selbach verpflichtet worden. Neben dem ehemaligen Torwart der SG Noswendel, kündigte der Sportliche Leiter, Eduard Ludwig, weitere drei Neuzugänge für die neue Runde an. Den bisherigen Spielerkader werden vier Spieler verlassen. Eine besondere Erwähnung in der Versammlung fand zudem, dass Christof Backes mit der Verbandsehrennadel in Bronze ausgezeichnet wurde, und Cornelia Ludwig den Ehrenamtspreis 2010 erhalten hat.



Vorsitzender Jochen Hauptenthal (links) und sein Vorgänger Klaus Finkler bei der Jahreshauptversammlung der Eiweiler Sportfreunde.

Foto: Faber/Sportfreunde Eiweiler

AUF EINEN BLICK

Der Vorstand der Sportfreunde Eiweiler: Vorsitzender: Jochen Hauptenthal; Stellvertreter; Reimund Finkler, Geschäftsführer und Spielausschussvorsitzender: Eduard Ludwig; Schatzmeister: Ralf Mörsdorf; Jugendleiter: Volker Jakobs; Ehrenamtsbeauftragter: Manfred Jung; Beisitzer: Markus Groß, Hendrik Didas, Christof Backes, Hendrik Wagner und Alexander Finkler, Kassenprüfer: Lorenz Ludwig und Michael Orth, Platzkassierer: Wolfgang Ludwig. Der Verein: Gegründet im Jahre 1963. Mitglieder 197. Zurzeit nehmen zwei Senioren und drei Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil.

frf

Zurück!